

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „Heimatplan“ vom 27. März 2022, 15:11

[Zitat von macdream](#)

Das Booten ist jetzt wieder schneller? Klar, TRIM wird ja jetzt bei dir auch nicht mehr ausgeführt. Wer's mag....

Das stimmt nicht, eine SSD/NVME die kein Trim ausführt würde irgendwann nicht mehr beschrieben werden können und somit aufhören zu funktionieren. Mit TRIM werden unbenutzte Blöcke durch die Platte freigegeben zum löschen um erneut beschrieben werden zu können. Dies muss durch das Betriebssystem geschehen, da die Platte nicht zwischen Blöcken unterscheiden kann die gelöscht werden können und solche die noch Daten enthalten.

Natürlich wird die Festplatte weiterhin durch MacOS dazu angeleitet ungenutzte Blöcke durch einen sog. Discard frei zu geben. Die SSD/NVMe wiederum löscht/TRIMt diese Blöcke damit sie wieder neu beschrieben werden können.

Das einzige was die o.g. Option abschaltet ist dies beim Systemstart zu tun. Apples verwendete NVMEs sind sehr schnell darin einen Trim der gesamten Festplatte auszuführen, deswegen macht es durchaus Sinn dies zu tun bevor das Betriebssystem vollständig geladen ist. Samsung hat hier leider einen sehr langsamen Mechanismus implementiert. Da immer alle Blöcke einer SSD/NVMe analysiert werden müssen dauert es entsprechend länger je größer diese ist.

Leider ist diese Falschinformation in jedem Forum präsent das man TRIM mit SetApfsTrimTimeout ausschaltet. Man wartet lediglich beim Boot nicht das Endergebnis des TRIM-Befehls ab sondern startet direkt weiter. Für den weiteren Betrieb ergibt sich dadurch keine Änderung.